

und Spezieller Zoologie sowie Ökologie, beteiligten sich an seinen Praktika, Bestimmungsübungen und Exkursionen. Er öffnete den Studenten den Blick für das Erkennen biologischer Zusammenhänge, seine reichen Praxiserfahrungen waren häufig das Gerüst für die Vermittlung wissenschaftlicher Theorien. Leitbilder bei der Ausbildung von Biologie-Lehrern waren seine Lehrer an der Lindenschule und Oberrealschule in Meerane. Während seiner Tätigkeit als Hochschullehrer arbeitete F. P. MÜLLER mit der ihm eigenen Beharrlichkeit und seinem Durchsetzungsvermögen an den Aphiden; seine detaillierten Untersuchungen zur *Aphis fabae*- und *A. gossypii-frangulae*-Gruppe, zu Fragen der Generationenfolge, Morphenbildung, Wirtsspezifität, der Evolution und Artbildung sowie seine umfangreichen faunistischen Arbeiten sind Inhalt von 183 Publikationen, von denen allein 49 nach seiner Emeritierung im Jahr 1977 entstanden. In diese Arbeiten flossen die Sammelergebnisse von 4 Forschungsreisen in die Demokratische Republik Sudan während der Jahre 1974 bis 1980 ein. Der Jubilar wies auf dem Territorium der DDR 628 Aphiden-Arten sicher nach, davon waren 101 Spezies Erstnachweise. Von F. P. MÜLLER wurden 21 Aphidenarten als nova species beschrieben. In seiner Privatwohnung liegt eine Fülle noch zu bearbeitenden Aphidenmaterials, auf dem Balkon werden weiterhin Aphiden gezüchtet, der Jubilar arbeitet mit großer Intensität weiter.

An einem solchen Tag soll auch seine liebe, verehrte Gattin begrüßt werden, denn sie war nicht nur die Partnerin des Turniertänzers F. P. MÜLLER, sondern sie schenkte ihm Verständnis, steckte oft ihre Wünsche zurück und ist ihm noch heute in schweren Stunden eine starke, helfende und liebende Stütze.

Freunde, Kollegen und ehemalige Mitarbeiter wünschen dem Jubilar für die kommenden Jahre gute Gesundheit und Freude bei der Bearbeitung und Lösung aphidologischer Probleme.

St. Scheurer

Der Zentrale Fachausschuß Entomologie gratuliert:

im Januar

Herrn Konrad Kaufmann, Auerbach,
zum 84. Geburtstag
Herrn Otto Schütter, Nordhausen,
zum 84. Geburtstag
Herrn Dr. Walther Kruehl, Eberswalde,
zum 80. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Katzwinkel, Berlin,
zum 50. Geburtstag
Herrn Kurt Rudnick, Rostock,
zum 50. Geburtstag

im Februar

Herrn Dr. Otto Auersch, Halle,
zum 79. Geburtstag
Herrn Prof. Dr. Dr. Hans Grimm, Berlin,
zum 78. Geburtstag

Herrn Manfred Peter, Mühlhausen,
zum 50. Geburtstag

im März

Herrn Johannes Urban, Cottbus,
zum 82. Geburtstag
Herrn Konrad Fritsch, Spremberg,
zum 50. Geburtstag
Herrn Horst Mehlhorn, Dorfchemnitz,
zum 50. Geburtstag
Herrn Martin Seifert, Reuth,
zum 50. Geburtstag
Herrn Reinhard Sutter, Bitterfeld,
zum 50. Geburtstag

im April

Herrn Prof. Dr. Johannes Hüsing, Rerik,
zum 76. Geburtstag
Herrn Dr. Friedrich Klotzek, Weddersleben,
zum 65. Geburtstag
Herrn Prof. Dr. Ulrich Sedlag, Eberswalde,
zum 65. Geburtstag
Herrn Dr. Peter Angenstein, Magdeburg,
zum 50. Geburtstag
Herrn Willi Reußner, Halle,
zum 50. Geburtstag

Allen Jubilaren wünschen wir alles Gute und noch viele Jahre Schaffenskraft bei bester Gesundheit.

1. Umschlagseite

Acrida hungarica (im Bild ein Männchen) ist in Südeuropa weit verbreitet. Sie ist, wie auch andere Vertreter der Gattung, an Trockengebiete gut angepaßt.

(Foto: W. FIEDLER)

3. Umschlagseite

zu KLAUSNITZER, B.: Zur Identität von *Helodes corsica* PIC, 1898 (Col., Helodidae), S. 35 bis 37

Mitte *Helodes bertiae* n. sp., Paratypus,
8. Tergit

unten *Helodes bertiae* n. sp., Paratypus,
8. Tergit, linker Distalfortsatz

oben: *Helodes bertiae* n. sp., Paratypus,
8. Tergit, rechter Distalfortsatz

Diese Abbildungen wurden am Rasterelektronenmikroskop der Sektion Biowissenschaften der Karl-Marx-Universität Leipzig von Herrn SCHNEIDER aufgenommen. Die Vergrößerung beträgt für das Foto Mitte etwa 250×, für die beiden Fotos oben und unten etwa 1200×.

4. Umschlagseite

zu SKUHRAVA, M., & V. SKUHRAVY.
Häufige Arten: 1 – *Contarinia aequalis* KIEFFER, 1898 an *Senecio nemorensis* L. ssp. *fuchsii* (GMEL.) DUR. 2 – *Dasineura epilobii* (F. LÖW. 1889) an *Epilobium angustifolium* L. 3 – *Dasineura rosaria* (H. LOEW, 1850) an *Salix caprea* L. 4 – *Harrisomyia vitrina* (KIEFFER, 1909) an *Acer pseudoplatanus* L. 5 – *Dasineura urticae* (PERRIS, 1840) an *Urtica dioica* L. 6 – *Jaa-piella veronicae* (VALLOT, 1827) an *Veronica chamaedrys* L.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalia. Der Zentrale Fachausschuß Entomologie gratuliert. 48](#)